

Ich werde gerne alt

Machen Sie es sich bequem, Frau Doktor,
keine Umstände bitte,
lassen Sie mich selber
meine Beschwerden auflisten.
Und noch mehr!

Ich will kein Hörgerät mehr tragen,
ich habe die Brille wieder verloren,
das Gebiss wackelt,
mehr als mein Blutdruck.
Bleibeine:

Das Nikotin hat sich
in mir gut verteilt!
Und noch mehr!

Ich sage nicht,
dass ich mit dem Herzinfarkt
gerechnet habe.

Jedoch, als ich die Brille
im Kühlschranks wiedergefunden habe,
erhofften wir eine Veränderung,
ich und der Geist meines Mannes.

Ich bin zum Verschrotten
wie meine alte Baracke,
trotzdem trage ich mir Sorge.
Motorische Autonomie?
Bis zum Garten und zurück, das schaffe ich!

Nein, ich bin nicht verrückt,
ich bin leichtsinnig, ich weiss es!
Ich will aber

neben meinen Tomaten umfallen!
Ich bin im Winter meines Lebens,
aber in meinem Garten
ist immer Frühling.

Von der Brise der Erinnerungen gestreichelt
lenke ich mich ab
nicht mit dem, was ich getan habe,
Weniges,
sondern von der Güte,
die ich bekommen habe.

Oft habe ich versagt,
ich hab keine Träume mehr,
jedoch einen Schatz voll Erfahrungen.

Ich zähle die Stunden,
ich gönne mir
alles,

was mir selbstverständlich erschien,
und auch ich, wie die Jugend heute,
habe damals alles anders gesehen.

Sie, so jung,
hören Sie auf zu notieren,
was ich nicht mehr kann!
Lassen Sie meine Seele nicht
in diesem unbefleckten Gefängnis erlöschen!

Sicherheit in der Stadt?
Wie viele bittere Tage
werde ich damit gewinnen?
Die Enkelin täglich sehen?
Sie trägt mein Lächeln –
dieses Verdienst genügt mir.

Sie müssen Massnahmen ergreifen,
nehmen Sie mir mein Entscheidungsrecht bitte nicht weg!
Ich werde gerne alt,
ich will nicht frühzeitig gehen,
wenn, denn als freie Frau,
von meinen Blumen umgeben,
hinüberwandeln!

(Alessia Schinardi)

Io invecchio volentieri

Si accomodi dottoressa
Non si disturbi
lasci che le elenchi
da sola
i miei acciacchi.
E anche di più

Non voglio portare l'apparecchio
ho riperso gli occhiali
la dentiera balla
più della pressione
le gambe di piombo
vuol dire che
la nicotina
si è distribuita equamente in me.

E anche di più

Non dico che mi aspettavo l'infarto ma
dopo che ho deposto
gli occhiali in frigo
ci aspettavamo un cambiamento
io e il fantasma di mio marito.

Son da rottamare
come la mia bicocca
ma a me sì, mi basto.
Autonomia motoria?

Fino al giardino e ritorno, ce l'ho

No, non sono pazza
sono incosciente, lo so
ma voglio cadere
fra i miei pomodori
sono all'inverno della vita
ma nel mio orto è sempre primavera

Mi distraigo
lasciandomi accarezzare
dalla brezza dei ricordi
non di ciò che ho fatto
poco
ma del bene che ho ricevuto
Ho molto fallito
non ho più sogni
ma un sacco di memorie.

Ho imparato a contare le ore
mi godo tutto ciò che mi sembrava scontato
e anch'io come i giovani d'oggi
ho fatto altrimenti allora.

Lei, così giovane
la smetta di notare
cosa non so più fare!

Non mi faccia spegnere l'anima
in questa prigione immacolata.

Sicurezza in città?

È una cosa che mi fa guadagnare
quanti giorni amari?
La nipotina tutti i giorni?
Ha il mio sorriso
questo merito mi basta.

Lei che deve intervenire
non mi levi il diritto di decidere
io invecchio volentieri
non voglio andar via prima
ma da donna libera
cadere fra i miei fiori!

(Alessia Schinardi)

alessia.schinardi@ksw.ch

